

# EMDER MÜHLENVEREIN e. V.

26721 Emden Graf Edzard Straße 32

## Jahresbericht 2018/19

Wie selten zuvor stand im vergangenen Sommer 2018 die Vrouw Johanna Mühle im Mittelpunkt des Besucherinteresses: Kunststipendium, Weinfest und Open-Air-Theater; alles traf sich in der Mühle und profitierte von deren Raumangebot, deren einmaliger Lage auf dem Emdener Wall und nicht zuletzt von den fleißigen Helfern, ohne deren Einsatz die Veranstaltungen gar nicht möglich gewesen wären.

Regelmäßige Pflorgetage, Yogaschule, Bildhauergruppe von Kunstaktiv und verschiedene Besuchergruppen sorgten daneben über das Jahr für kontinuierliche Aktivitäten.

### **Kunststipendium**

In Kooperation mit der Kunsthalle, Kunstaktiv, gelang es, drei Studenten der Kunstakademie Braunschweig für ein dreiwöchiges Sommer-Stipendium zu gewinnen. Die Mühle wurde vom 23. Juni bis 15. Juli zu Werkstatt, Ausstellungsraum und Begegnungstätte für kunstinteressierte Besucher.

Die AG-Ems stellte freundlicherweise das Müllerhaus als Quartier zur Verfügung, sodass Wohnen, Arbeiten und Ausstellung ideal miteinander verbunden waren.

Die Studenten haben sich sehr engagiert eingesetzt und zum Abschluss eine sehenswerte Ausstellung präsentiert. Im Herbst wurde ihre Ausstellung in den Räumen der Kunsthalle wiederholt.

Natürlich war das künstlerische Programm der Studenten sehr speziell, fand sich in einer kleinen Nische des Kunstgeschehens und sprach daher nur eine geringe Besucherzahl an. Aber trotzdem wurde die Mühe belohnt mit intensiven Gesprächen und Einsichten in die künstlerischen Arbeiten der Studenten.

### **Weinfest**

Für den 18. August lud der Emdener Mühlenverein zum Weinfest ein. Es sollte ein kleines Fest werden, das dem Rahmen des Mühlenplatzes entspricht und sich harmonisch in die Umgebung des angrenzenden, ruhigen Wohngebietes einfügt. Drei Weinanbieter aus Emden hatten Interesse, ihre Weine auszuschenken, Hotel Upstalsboom war auch mit kleinen Gerichten dabei und so blieb das Fest überschaubar und im Wesentlichen begrenzt auf die hiesigen Kunden und Mühlenfreunde. Als besondere Einlage und zur Ankündigung des bevorstehenden Theaterstücks hat die Schauspieltruppe einige Szenen aus dem Programm vorgetragen. Außerdem zeigte sich der Wind günstig und ließ die Mühlenflügel zur Freude der Besucher kräftig drehen.

Die Stimmung war ausgezeichnet, freundschaftlich, fast familiär, und der Wunsch auf Wiederholung war geweckt.

### **Open Air Theater**

Vom 10. August bis 15. September stand die Mühle im Zeichen des Open Air Theaterstücks "Das Brandmal". Zunächst war sie nur Garderobe, Requisitenkammer, Kantine für die Theaterleute. Vom

31. August bis 15. September aber beeindruckte sie als Theaterraum mit Tribüne für 250 Zuschauer, Kulissen, Beleuchtungsinstallation, Zelte für Gastronomie. Und schließlich trat sie sogar selber auf als eine zu erobernde Festung.

Das Thema war die bislang wenig bekannte Rolle der Stadt Emden im Sklavenhandel. Wie zwei Jahre zuvor - damals war das Thema die Geschichte Emdens im 30-jährigen Krieg unter Graf Mansfeld - entsprach die Darstellung aus der Stadtgeschichte nebenbei auch dem Vereinsziel: Förderung der Heimatkunde und Heimatpflege.

### **Deutscher Mühlentag 2018**

Bei strahlendem Wetter wurde der Mühlentag am Pfingstmontag wie es inzwischen der Tradition entspricht mit einem ökumenischen Gottesdienst eröffnet. Der Wind blies konstant aus Südwest, so dass die Flügel über den Tag stetig in Bewegung waren und die vielen Besucher die Mechanik der Mühle während der Arbeit bewundern konnten. Das Hotel Upstalsboom sorgte wie in den Jahren zuvor für das leibliche Wohl.

### **Tag des offenen Denkmals**

Am Tag des offenen Denkmals am 9. September wehte zeitweise ein frischer Wind, sodass die Mühle in Gang gesetzt werden konnte. Das lockte wieder so manchen Besucher an, die auch mit großem Interesse an den Führungen teilnahmen.

### **Neujahrsempfang**

Die geplante Weihnachtsfeier des Vereins zum Jahresabschluss 2018 wurde aus terminlichen Gründen auf den Jahresbeginn 2019 verlegt und als Neujahrsempfang begangen. Es kamen nicht ganz so viele Gäste wie erhofft, aber es war doch eine gemütliche Feier, bei der Torsten Scheweling einen sachkundigen Vortrag über die Geschichte der Mühle im historischen Zusammenhang mit der Stadt Emden und Ostfriesland hielt.

### **Müllerhaus und Pferdestall**

Unverändert blieben die Nutzungen von Müllerhaus und Pferdestall: Die Yogaschule im Dachgeschoss des Müllerhauses und die Bildhauergruppe der Malschule im Pferdestall.

### **Pflegetage**

Im Jahr 2018 wurde an acht Pfelegetagen die Mühle sowie das Umfeld gründlich gereinigt, das Mühlenwerk (gehendes Werk) gewartet und kleine Schäden behoben. Es dürften insgesamt wohl wieder etwa 80 Arbeitsstunden dabei zusammengekommen sein, was einem Wert von 700,- € auf der Basis des Mindestlohns entspricht. Zum Abschluss des Pfelegetags war auch wieder die gesellige Seite dieser Stunden mit einem Glas Wein zu genießen.

Neben den turnusmäßigen Pfelegetagen hatte das Team die Pflege und Wartung der Mühle stets im Visier, um für jede Wind- und Wetterlage gerüstet zu sein. Damit die Mühle jederzeit in einem ansehnlichen Zustand bleibt, wurde in kürzeren Abständen innen und außen gefegt und aufgeräumt. Außerdem galt es zur Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen zur Stelle zu sein.

### **Reparaturarbeiten an der Mühle**

Das markante Erscheinungsbild des Mühlen-Ensembles wurde durch einen neuen Anstrich des Müllerhauses - der Stadt Emden ist für den großzügigen Zuschuss zu danken - wieder aufgefrischt. Schon im Jahr zuvor wurde die Fassade des Müllerhauses durch eine Drainage trockengelegt und

die Abwasserführung verbessert. Dadurch ist es jetzt möglich, den Toilettenwagen, der bei größeren Veranstaltungen eingesetzt werden muss, direkt an den Schmutzwasserkanal anzuschließen.

Zur Sicherheit der Besucher wurde auf der Galerie eine demontable Vorrichtung zur Absperrung geschaffen, die das Herantreten unmittelbar an die Reling verhindert.

Wegen der hohen Wasserlast an der Vorderseite der Mühle (Südwesten), musste der Anstrich des dortigen Tores erneuert werden.

## **Finanzen**

(Siehe Kassenbericht)

## **Entwicklung der Mitgliederzahl**

Die Anzahl der Mitglieder beläuft sich auf 61, davon sind Neuzugänge: Werner Zwarte und Thomas Trauernicht.

## **Geplante Veranstaltungen in 2019**

- In diesem Jahr feiert der Emdener Mühlenverein sein 25. Jubiläum. Aus diesem Anlass soll der Deutsche Mühltage am Pfingstmontag besonders gestaltet werden. Dazu wurde unter anderem eine Band engagiert, die nach dem ökumenischen Gottesdienst für Unterhaltung sorgen wird. Außerdem soll das Angebot von Hotel Upstalsboom dem Festtag entsprechend erweitert werden.
- Als kulturellen Beitrag wird die Emdener Künstlerin Claudia Ohmert, Leiterin von Kunstaktiv der Kunsthalle Emden, im Laufe des Sommers ihr Atelier in der Mühle einrichten und zusammen mit einer Künstlerkollegin den Naturraum um die Mühle mit Siebdruck und Malerei erfassen. Im September wird sie eine Ausstellung mit den entstandenen Werken präsentieren. Es ist geplant, an der Ausstellung auch weitere Künstler aus der Region zu beteiligen. Zum Abschluss der Kulturwoche soll es wieder ein Konzert geben.
- Das Weinfest des vorigen Jahres hat so viel Freude gemacht, dass eine Wiederholung am 17. August geplant ist.
- Der Verein wird am Tag des offenen Denkmals am 8. September wieder die Mühltore öffnen und zu Führungen einladen.

Emden, 2. April 2019